

Regieassistent*in / First Assistant Director

Datum

15.11.2021 – 03.02.2022

montags-freitags 10.00 – 17.00 Uhr

03.02.2022 10:00 – 11:30 Uhr

Ort

Studio 2

Möllendorffstr. 54, 10367 Berlin

Beschreibung

Dieser Lehrgang wird zum Rundgang. Er führt durch den kompletten Aufgabenbereich einer 1. und auch einer 2. Regieassistenten bei Film-, TV- oder Serienproduktionen. Dabei erschöpft sich das Lehrgangsziel nicht nur in der präzisen Darstellung und Beschreibung der Aufgabenbereiche dieses Berufes. Die Teilnehmer*innen werden darüber hinaus befähigt, die Aufgaben präzise ausführen zu können.

Dazu gehören:

- Produktionsgrundlagen (Berufsbilder, juristische und finanzielle Basics, technische Aspekte)
- Unterschiede von Spielfilm/Reihe/Serie
- Grundlagen der Dramaturgie am Beispiel der „Heldenreise“
- Drehbuch lesen und verstehen lernen als Grundbaustein der Vorbereitung
- Erstellung der Drehbuchauszüge
- Erstellung des Drehplans mit Fuzzlecheck unter Berücksichtigung des Budgets und der zeitlichen Parameter
- Führung des Teams und der Aufbau einer zielführenden Kommunikation mit den Departments, Umgang mit Schauspieler*innen und Kleindarsteller*innen
- Arbeit mit Komparsen: Casting, Führung, Einrichtung, Kostenkontrolle
- Casting von Kleindarsteller*innen, feat. Extras, Doubles etc.
- Stress- und Situationsmanagement

Wie auch im wirklichen Produktionsbüro oder am echten Set wird es auch in der Unterrichtssituation immer ein Teamwork geben. Die Grundlage dafür schaffen zahlreiche Übungen für und mit allen Teilnehmer*innen.

Die Lehrgangleiterin und zahlreiche Gastdozent*innen werden dieses Klima des Teamworks schaffen. Also: Willkommen an Bord, willkommen am Set.

Der Lehrgang setzt sich zum Ziel, die Teilnehmer*innen zu befähigen, sich auf dem freien Markt als Regieassistent behaupten zu können. Die Inhalte des Lehrgangs folgen dem professionellen Berufsbild Regieassistent des Bundesverbandes Regie (BVR).

Sollte es Corona bedingt nicht möglich sein, Präsenzunterricht abzuhalten, wird der Lehrgang online durchgeführt.

Inhalte

Produktionsgrundlagen, Vorbereitungen von Dreharbeiten im Bereich Regieassistentz

- Überblick der Berufsbilder im Bereich Film anhand der Stabliste (Herausarbeitung der relevanten Positionen für die Regieassistentz)
- Finanzierungsstrukturen und Filmförderung
- Verträge/ Arbeitsrecht und Arbeitszeiten/ Urheberrecht
- Drehbücher lesen lernen im Sinne der Regieassistentz
- Kalkulationseinblick
- Erstellung eines Zeitablaufplans für die Vorbereitungszeit
- Auszüge und Tageseinteilung erstellen mit Hilfe der Programmsoftware Fuzzlecheck
- Drehplan erstellen unter Berücksichtigung aller relevanten Punkte wie Anzahl der Schauspieler*innentage, Besonderheiten wie Dreharbeiten mit Kindern & Tieren etc.
- Zusammenarbeit mit den einzelnen Departments
- Die Produktionsleitung als wichtiger Sparringspartner
- Kommunikationstraining und Stressmanagement
- Recherche zum Drehbuch
- Zusammenarbeit mit dem Produktionsbüro
- Schauspieler*innenverträge/ Stabverträge kennen- und verstehen lernen
- Vorproduktionen: Videoeinspieler, Fotos, Tanzchoreografien, Musikeinspielung etc.
- Arbeiten im amerikanischen System – aus Regieassistentz wird First Assistant Director – Klärung der Unterschiede, zusätzliche Kompetenzen, Vorteile des amerikanischen Systems und warum es immer beliebter wird

Grundlagen Dramaturgie

- Einführung mit Christopher Voglers Heldenreise
- Weitere dramaturgische Modelle und aktuelle Ansätze wie „ Save The Cat“ „The Human Factor“ etc.
- Drehbuchanalyse/ Lektorat: Einführung und Anwendung nach zwei Vorlagen
- Dramaturgie erfolgreicher Serienformate

Zusammenarbeit von Regie und Regieassistenz

- Kommunikation mit Regisseur*innen
- Anpassung des Drehplans unter Berücksichtigung aller Wünsche der Regie
- Auflösung verstehen und lesen lernen
- Regieassistenz – Sprachrohr der Regie – Kommunikation mit allen Departments
- Der Kalender der Regie
- Probenpläne erstellen (auch Choreografien etc. planen)

Bild & Ton & Szenenbild

- Kamera und Ton – Kommunikation in der Vorbereitung und am Set
- Effekterstellung vfx/sfx
- Umgang mit Requisiten (Auszüge/Vorproduktion/Abnahme etc.)

Besetzung von Darsteller*innen, Komparsen, Stunts, Doubles etc.

- Zusammenarbeit mit Schauspielagenturen
- Zusammenarbeit mit Agenturen für Komparsen und Besetzung der Komparsen
- Casting von Kleindarsteller*innen, feat. Extras, Doubles etc.
- Kein Geld für eine Agentur – Eigene Castingaufrufe starten
- Proben mit Stunts, Doubles, Tänzer*innen mit eigenen Anforderungen

Berufsbild 2. Regieassistenz / Komparsenbetreuung

- Kompetenzen und Anforderungen
- Das kleine 1×1 der Komparsenführung
- Kostenstandsermittlung Komparsenserie – Den Überblick behalten

Der Drehtag

- Kommunikationswege und Konfliktmanagement im Team
- Tagesdisposition lesen lernen und verstehen
- Arbeitsabläufe am Set
- Vordisposition und Timing des Drehtags erstellen
- Arbeitssicherheit am Set
- Unvorhergesehenes
- Spezielle Drehtage – hohe Anforderungen an Planung: Dreharbeiten mit Kindern und Tieren, Tanzchoreografien, Musikproduktionen

Job Coaching

- Plattformen, Anlaufstellen
- Unterschiedliche Herangehensweisen beim Einstieg in die Regieassistenz

Lehrende

Lehrgangsleitung

Christine Rogoll

1. Regieassistentz bei Film und TV;

SPIELFILME:

2018 TV (6-teilige Reihe) „BAUHAUS – eine neue Zeit“ 1. Regieassistentz, Produktion: Zero One Film GmbH, Regie: Lars Kraume

2017 Kinofilm „ WUFF – Folge dem Hund“ 1. Regieassistentz, Produktion: DCM Pictures GmbH, Regie: Detlev Buck

2017 Kinofilm „ Das schweigende Klassenzimmer“ 1. Regieassistentz, Produktion: Akzente Filmproduktion, Regie: Lars Kraume

2016 Kinofilm „ 3 Zinnen“ 1. Regieassistentz, Produktion: Rohfilm, Regie: Jan Zabeil

2016 TV „ Im Tunnel“ 1. Regieassistentz, Produktion: Letterbox, Regie: Kai Wessel

2015 Kinofilm „Ostfriesisch für Anfänger“ 1. Regieassistentz, Produktion: C-Films Deutschland, Regie: Gregory Kirchhoff

2015 Kinofilm „ Bibi und Tina – Mädchen gegen Jungs“ 1. Regieassistentz, Produktion: DCM Pictures GmbH, Regie: Detlev Buck

2015 TV „ RFDI 3 – Katharina und der große Schatz“ 1. Regieassistentz, Produktion: Studio Berlin, Regie: Anno Saul

2014 Kinofilm „ Bibi und Tina – Voll Verhext“ 1. Regieassistentz, Produktion: DCM Pictures GmbH, Regie: Detlev Buck

2014 Kinofilm „ Becks letzter Sommer“ 1. Regieassistentz, Produktion: Claussen & Putz, Regie: Frieder Wittich

2013 Kinofilm „ Bibi und Tina“ 1. Regieassistentz, Produktion: DCM Pictures GmbH, Regie: Detlev Buck

2013 TV (2x90min) „Der Kommissar und das Meer“ 1. Regieassistentz, Produktion: Network Movie, Regie: Anno Saul

2012 TV TATORT „Borowski und der brennende Mann“ 1. Regieassistentz, Produktion: Nord Film, Regie: Lars Kraume

2012 TV „ RFDI 2“ 1. Regieassistentz, Produktion: Studio Berlin, Regie: Anno Saul

2012 TV TATORT „Wegwerfmädchen“ + „Das goldene Band“ 1. Regieassistentz, Produktion: Studio Berlin, Regie: Franziska Meletzky

2012 Kinofilm „DIE VERMESSUNG DER WELT (3D)“ 1. Regieassistentz, Produktion: BojeBuck, Regie: Detlev Buck

2011 TV „ RFDI“ 1. Regieassistentz, Produktion: Studio Berlin, Regie: Anno Saul

2011 Kinofilm „RUBBELDIEKATZ“ 1. Regieassistentz, Produktion: Film1, Regie: Detlev Buck

2010 Kinofilm „PLAYOFF“ 1. Regieassistentz, Produktion: Egoli Tossel, Regie: Eran Riklis (franz./deutsch/israel. Koproduktion)

2009 TV „DER LETZTE WEYNFELDT“ 1. Regieassistentz, Produktion: C-Films Schweiz, Regie: Alain Gsponer

2009 Kinofilm „Black Death“ 2nd AD 1st Unit + 1st AD 2nd Unit, Produktion: Egoli

Tossell, Regie: Christopher Smith

2009 Kinofilm „ Same, Same But Different“ 1. Regieassistentz, Produktion: BojeBuck, Regie: Detlev Buck

2008 Kinofilm „ Lila, Lila“ 1. Regieassistentz, Produktion: Film1, Regie: Alain Gsponer

2007 TV- Treasure Island „DIE SCHATZINSEL“ 1. Regieassistentz, Produktion: Janus Film, Regie: Hansjörg Thurn

2007 Kinofilm „SHORT CUT TO HOLLYWOOD“ 1. Regieassistentz, Produktion: Schiwagofilm/Capture Film, Regie: M.Mittermeier/ Jan Stahlberg

2006 Kinofilm „HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI“ 1. Regieassistentz, Produktion: BojeBuck, Regie: Detlev Buck

2005 Kinofilm „KNALLHART“ 1. Regieassistentz, Produktion: BojeBuck, Regie: Detlev Buck

2005 Kinofilm „ESPERANZA/Dinner For Ten“ 1. Regieassistentz, Produktion: Braindogs Entertainment, Regie: Zsolt Bacs

2002 Kinofilm: „MUXMÄUSCHENSTILL“ 1. Regieassistentz, Produktion: Schiwago Film, Regie: M. Mittermeier

2000 TV „Projekt Gemini“ 2. Regieassistentz, DoRo Film- und Fernsehproduktion Department F, Regie: Jörg Grünler

Dozententeam

- **Grit Beelitz** – Arbeitssicherheit
- **Ingen Bensch** – Kostümbildnerin
- **Sebastian Fahr-Brix** – First Assistant Director (Babylon Berlin)
- **Jana Filzhuth** – 1./2. Regieassistentz
- **Holger Härtl** – Herstellungsleiter Zero One Film, Produktionsleiter bei Askania Media
- **Gudrun E. Alexandra Hölzer** – Rechtsanwältin für Medienrecht
- **Angelika Honig** – Choreografin
- **Michael Jahnke** – Geschäftsführer Agentur Wanted
- **Bettina Lohmeyer** – Schauspielerin, Schauspiel-Coach
- **Wenke von Mikulicz** – Dramaturgin
- **Jochen Piech** – Außenrequisiteur
- **Leonie Röhl** – Script Supervisor
- **Armin Sauer** – Action Coordinator
- **Mathias Schönigh** – Kameramann, Director of Photography
- **Sandra Szaldowsky** – Kommunikationstrainerin
- **Kirstin Wille** – Produzentin, Producerin, Kino & TV

Änderungen vorbehalten

Finanzierung

Für Teilnehmer*innen mit Bildungsgutschein wird die Teilnahmegebühr von der Arbeitsagentur/Jobcenter vollständig übernommen.

Das Teilnehmerentgelt für Selbstzahler beträgt 4.192,70 EURO, Ratenzahlung ist nach Vereinbarung möglich.

Förderung

Arbeitsagenturen/Jobcenter

Es handelt sich um eine geförderte Weiterbildungsmaßnahme.

Weitere Informationen und Beratung zu den o.g. Fördermöglichkeiten erhalten Sie beim iSFF

telefonisch unter 030-9018 374-43.

Teilnahmevoraussetzungen

Der Lehrgang richtet sich an Film- und Fernsehschaffende, die ihre Kenntnisse erweitern und sich im Bereich Regieassistenz oder First Assistant Director qualifizieren wollen. Erste Praxiserfahrungen am Set sind erwünscht.

Bewerbungsunterlagen

Zusendung der vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des Lehrgangstitels:

- Beruflicher Werdegang in tabellarischer Form (mit Angabe der Beschäftigungsverhältnisse, -dauer, Funktion)
- Ggf. Zeugnisse (Ausbildung oder Hoch-/Fachhochschulstudium oder Ausbildungsnachweise)

Aufnahmeverfahren

Die Aufnahme erfolgt nach Prüfung der schriftlichen Bewerbung und einer Fachberatung. Ein Termin für die Fachberatung wird nach Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen individuell vereinbart.

Lehrgangsabschluss

Trägerinternes Zertifikat

Postanschrift und telefonische Beratung: [Kontakt](#)